

# Schweizer Schokolade

Autor(en): **Cornelius, Jan**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-600234>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizer Schokolade

JAN CORNELIUS

Marktforscher haben herausgefunden, dass der Schokoladenkonsum in der Schweiz jährlich über 12 Kilo pro Kopf beträgt. Er ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen und hat seinen bisherigen Höhepunkt erreicht. Der Export der Schweizer Schokolade ist hingegen

nach dem 11. September stark zurückgegangen.

Erhöhter Schokoladengenuss ist bekanntlich in der Lage, Frustgefühle zu kompensieren. Deswegen ist stark anzunehmen, dass die von der Börse arg enttäuschten Schweizer nach dem 11. September ihre Aktiedepots restlos auflösten, um sich für den Gegenwert einige Tafeln einheimi-

scher Schokolade zu kaufen. Warum aber konsumiert das Ausland letztlich weniger Schweizer Schokolade? Es lässt sich vermuten, dass sich die da vorhandene düstere Stimmung durch Schoko-Konsum überhaupt nicht mehr aufhellen liess. Daher werden sich die meisten wohl verstärkt auf Alkohol und diverse härtere Drogen verlegt haben.

## Simi

Kantischüler mit Bauerncharme und Mut zum Risiko:  
Ein Repräsentant der Neuen Schweiz?

*Kernbeisser*

## Die Zeiten ändern sich:

Das Gold-Vreneli ist out –  
es lebe der Simi-Double-Eagle!

*Wolf Buchinger*

## Dies gelesen

(unter dem fetten Titel «Die Löhne steigen»): «Deutlich mehr Lohn gibt es in der Chemischen Industrie, im Gastgewerbe, im Detailhandel und anderem.»

Und das gedacht: Die steigenden Preise in den Apotheken, in Restaurants, in Läden und allem werden nicht auf sich warten lassen!

*Kobold*

## Swiss

Schweizer Wachteln in süsssaurer Sauce  
Smarte Wolkensegler inmitten schüttelnder Stürme  
Scharmvol, wenn illiquide Senkrechtstarter stranden  
Sapperlot, wie im schlechten Serienfilm  
Schweizerischer Wohlstand imitiert sozialistischen Sturz  
Suchen wir insgeheim spukhafte Schrecknisse?  
Schweiz, warum inopportun solche Segnungen?  
Seht, welch infernal steuerliches Schlamassel  
Skandalös, wie immense Summen schwinden  
Scharfe Warnung im schweizerischen Schlaraffenland  
Sakrament, wo ist solventer Spender?  
Sofort will ich sachliche Sekurität

*Berthold Redlich*

## EXPOwer

Vo Arteplage zu Arteplage  
schwümme, isch, wenn du das chasch,  
megageil und total easy,  
seit dr Hansjakob zum Lisi.

*Hugo*

# Der Schweizer Bundesrat

## – in anagrammatischen Variationen

### Präsident / Mitglieder

Kaspar Villiger  
Ruth Dreifuss  
Moritz Leuenberger  
Pascal Couchepin  
Ruth Metzler-Arnold  
Joseph Deiss  
Samuel Schmid

### Variation 1

Kari Perlig-Vals  
Th. Fuder-Russi  
Remo E.U. Blitzregner  
Paul C. Chopin-Case  
Ronald M. Trutzlehre  
Sophie D. Jess  
M.E. Schildsaum

### Variation 2

Klara Visperlig  
Th. I. Rufer-Duss  
Irene Mutzelborger  
A.P. Pincas-Coluche  
Dr. Nora M. Luther-Zelt  
P. J. Heissdose  
D. Maus-Michels

### Variation 3

A.I. v. Spiller-Karg  
Dr. U. Furtheiss  
R.I. Uebermorgen-Letz  
Luc Papin-Sacoche  
D. Zollherr-Rentmaut  
Edi H. Posse, S. J.  
Lis S. Muedmach

*Blasius Robr*